

Niederschrift  
über die 13. öffentliche Sitzung des Fachausschusses  
„Bildung, Jugend, Kultur und Sport“  
am Donnerstag, den 24.01.2019 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr  
im „Bürgerhäuschen“, Willi-Hundt-Str. 2, 28277 Bremen

Anwesende: Christin Loroff, Gisela Rabeler, Heike Hey, Holger Sauer, Stefan Steinmeyer (i.V.), Hans-Jürgen Munier (i.V.)

Fehlend: Evans Amponsah (e), Meike Graue-Loeber (e), Burkhard Winter (e)

Sitzungsleitung: Michael Radolla (Ortsamt Obervieland)

Protokoll: Theodor Dorer (Ortsamt Obervieland)

Gäste: Frau Langer (Grundschule Alfred-Faust-Straße), Herr Martin, Frau Scheffler (beide Quartier gGmbH), Vertreter\_innen der antragstellenden Einrichtungen und Vereine

### **TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung**

**Beschluss:** Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 2: Grundschule Alfred-Faust-Straße: Bisherige Erfahrungen „Offener Ganztag“**

#### **dazu: Vertretung der Schulleitung**

Frau Langer berichtet zur aktuellen Situation. Danach sind im ersten Jahr zu Beginn des offenen Ganztages zunächst 180 Kinder aufgenommen worden, aktuell sind es 200. Im offenen Ganztage gibt es grundsätzlich keine Obergrenzen für die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern, dennoch stoße die Schule mit der derzeitigen Belegung räumlich und personell an ihre Grenzen. Zwei Lehrkräfte haben überraschend kurzfristig gekündigt (Nachfolgebesetzung dauert an), im Nachmittagsbereich, der in Kooperation mit dem ASB betreut wird, sind derzeit noch zwei Erzieher\_innen-Stellen unbesetzt. Nach drei Jahren im Ganztagsbetrieb erhält eine Schule daneben die Möglichkeit Praktikant\_innen im Rahmen ihres Anerkennungsjahres auszubilden. Dies schafft dann jeweils vorübergehend zusätzliche Kapazitäten im personellen Bereich.

Parallel zur Aufnahme des offenen Ganztags ist durch Umwandlung zweier Unterrichtsräume eine Mensa entstanden, in der angeliefertes Essen aufgewärmt und verzehrt werden kann. Bis 2022 ist dann der bauliche Anbau einer Mensa geplant, so dass sich dann auch die räumliche Situation entspannen wird.

Aufgrund der aktuell hohen Belegung und einer insgesamt höheren Planungssicherheit strebe die Schule zudem mittelfristig den Übergang zum gebundenen Ganztage an. Da hierfür aber zusätzliche Räume benötigt werden, ist eine Umsetzung vor diesem Hintergrund allerdings nicht vor der angesprochenen Fertigstellung des Mensa-Anbaus geplant.

Die Fachausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

### **TOP 3: Kunst im öffentlichen Raum: Vorstellung des geplanten Skulptur-Projekts „von Sinnen II“ am Standort Marktplatz Kattenturm-Mitte/in Höhe Zugang Grünzugweg (Erarbeitung einer Beschlussempfehlung für den Beirat)**

#### **dazu: Vertreter\_innen von Quartier gGmbH**

Die Vertreter\_innen von Quartier gGmbH erläutern dem Ausschuss das geplante Projekt.

Auf dem bereits existierenden Betonsockel zwischen Abraham-Gemeinde und Bushaltestelle Kattenturm-Mitte (Linie 22) soll eine Skulptur entstehen, die insbesondere für jüngere Kinder optisch und haptisch ansprechend und erlebbar sein soll. Diese Skulptur soll bildlich, aber abstrahiert eine überdimensionierte Qualle mit einer großformatigen Kappe aus wetterfest behandeltem, lackiertem Stahl (Karosserieblech) und ca. 15 Tentakeln aus anderen, unterschiedlichen Materialien (auch Beton und Holz), hergestellt in verschiedenen Techniken, darstellen. Die Teile für die Tentakel wurden 2018 in Werkstätten vor allem mit

Kindern, aber auch erwachsenen Bewohner\_innen in unterschiedlichen Werkstoffen und besonderen Oberflächenstrukturen (Noppen, Rillen usw.) mit den Künstler\_innen kreiert. Im Frühjahr 2019 soll das Objekt fertiggestellt werden, die Einzelteile von den Künstler\_innen zu einer Gesamtplastik zusammengefügt und auf dem dafür vorbereiteten Betonsockel an der Haltestelle Kattenturm-Mitte installiert werden. Die Künstler\_innen werden die einzelnen Elemente nacharbeiten, sie ästhetisch aneinander fügen und sie professionell zu einem stabilen und kindergerechtem Objekt montieren. Die Umsetzung von Von Sinnen II ist eine Mischfinanzierung (Soziale Stadt, Globalmittel) angedacht, der Bewilligungsbescheid für Mittel aus dem Programm Soziale Stadt sind bereits bewilligt. Auch eine öffentliche Präsentation ist geplant, bei der mit einer Besucherzahl von 300 gerechnet wird. Die Skulptur lädt die Passanten – vor allem Kinder - zum Berühren und Ertasten ein und wird so zu einem taktilen und visuellen Erlebnis.

Die Realisierung einer künstlerischen Plastik im Stadtraum soll das Miteinander unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen und deren Identifikation mit ihrem Stadtteil fördern und die Aufenthaltsqualität des Platzes erhöhen. Gerade jüngere Kinder (Kindergärten, Grundschule) können ihr Wohnumfeld neu entdecken und vor allem durch visuelle und haptische Reize angesprochen und in ihrer Entwicklung gefördert werden.

In Phase I wurde das Projekt inhaltlich konzeptioniert, in Phase II soll jetzt die Umsetzung erfolgen.

#### **Beschluss:**

**Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, der Umsetzung des Skulptur-Projekt „Von Sinnen II“ in der geplanten Ausgestaltung zuzustimmen.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

#### **TOP 4: Globalmittelanträge**

- a) **BGO, Winterfreizeit 2019, Antragssumme 1.500,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 1.500,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

- b) **BGO, Geschichtswerkstatt mit Ausstellung, Antragssumme: 800,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 800,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

- c) **BGO, Kinotag in Obervieland, Antragssumme: 2.750,00 € (Wiedervorlage aus dem Haushaltsjahr 2018)**

In der Diskussion zum Antrag wird deutlich, dass der Ausschuss die Fokussierung auf das Projekt „Kinotag“ kritisch betrachtet, die allgemeine Anschaffung des notwendigen Equipments zur allgemeinen Nutzung im Bürgerhaus aber für durchaus nachvollziehbar hält.

Im Ergebnis der Diskussion zieht Herr Markus den Antrag zunächst zurück und kündigt an, voraussichtlich in Amtszeit des neuen Beirats einen modifizierten Antrag dazu zu stellen.

- d) **BGO, Kinder- und Jugendbeteiligungstag am 05.02.2019, Antragssumme: 550,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 550,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

- e) **Quartier gGmbH, Skulptur-Projekt „Von Sinnen II“, Antragssumme: 2.000,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 2.000,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

- f) **ATSV Habenhausen, Jugendfreizeit Handball Sommer 2019, Antragssumme: 6.493,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 6.493,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

**g) ATSV Habenhausen, Interkulturelle Breakdance-Veranstaltung, Antragssumme: 1.820,00 €**

Im Zuge der Antragsvorstellung wird deutlich, dass aufgrund einer geringeren Zuwendung als beantragt von der Sparkasse Bremen möglicherweise ein Finanzierungsdefizit von 600,00 € verbleiben könnte.

Die Ausschussmitglieder schlagen dem Antragsteller vor diesem Hintergrund vor, die Antragssumme um 600,00 € auf dann insgesamt 2.420,00 € zu erhöhen.

Daraufhin erhöht der Antragsteller die Antragssumme seines Antrages von 1.820,00 € auf 2.420,00 €.

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 2.420,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

**h) Elternverein der Grundschule Stichnethstraße, Gestaltung des Schulnamens, Antragssumme: 1.500,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 1.500,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

**i) Kirchengemeinde Arsten-Habenhausen, Kinderbühne St. Johannes, Antragssumme: 1.600,00 €**

**Beschluss: Der Fachausschuss Bildung, Jugend, Kultur und Sport empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 1.600,00 € zu gewähren.**

(einstimmige Zustimmung, 6 Ja-Stimmen)

**TOP 5: Genehmigung es Protokolls vom 06.09.2018 (Nr. 12/15-19)**

**Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.**

**TOP 5: Verschiedenes ./.**



Sitzungsleitung  
Radolla

Für den Ausschuss



Protokoll  
Dorer